



Stellenangebot

Die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLG) schreibt die Besetzung der Stelle

Dezernent (m/w/d)
Anbausysteme und Technik/Werkstatt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
unbefristet in Vollzeit am Dienort Bernburg aus.

Der in Rede stehende Arbeitsplatz ist innerhalb der LLG wie folgt organisatorisch zugeordnet:

- Abteilung 2 Zentrum für Acker- und Pflanzenbau
- Dezernat 22 Regionale Feldversuche, Sortenprüfung

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 TV-L** bewertet. Die Einstellung erfolgt dementsprechend bei Erfüllung der tariflichen, persönlichen und sonstigen Voraussetzungen nach der vorgenannten Entgeltgruppe.

Aufgaben:

- Leitung der Landtechnikwerkstatt der LLG am Standort Bernburg mit eigenverantwortlicher Koordination der notwendigen Instandhaltungsarbeiten der Landtechnik, Ersatzteilplanung und –beschaffung, Ausschreibung von Fremdleistungen/Vergabe an Dritte, Sicherung von Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz für Mitarbeiter und technische Ausrüstungen, fachliche Begleitung der Haushaltsplanung
- Weiterentwicklung der Technik des Versuchswesens (z. B. weitere Integration von GIS-Verfahren in die Versuchsarbeiten)
- eigenverantwortliche Koordination der Verfügbarkeit der technischen Ausrüstungen und Maschinen im Jahresverlauf am Standort BBG und den Versuchsstationen
- technische Beratung des Versuchswesens beim Konzipieren von Versuchen
- Vorlaufplanung für notwendige Neuanschaffungen durch Ersatz- und Neuinvestitionen und Koordination der Bedarfe und Haushaltsmittel
- Entwicklung von Anbausystemen zur Steigerung der Effizienz und der Ableitung neuer Entwicklungspotenziale für die Landwirtschaft in Sachsen-Anhalt
- selbständige Konzipierung und Durchführung von Systemversuchen in Abstimmung mit Fachbereichen unter besonderer Berücksichtigung aktueller rechtlicher Vorgaben und Rahmenbedingungen sowie neuer technischer Lösungen

Voraussetzungen:

- Fachhochschul- oder wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Bachelor / Diplom (FH) oder Master / Diplom) der Landwirtschaft oder Agrarwissenschaften, der Agrarwirtschaft oder Agrartechnik oder
- Fachhochschul- oder wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Bachelor / Diplom (FH) oder Master / Diplom) in Maschinenbau oder Fahrzeugtechnik verbunden mit mehrjähriger Erfahrung in der Reparatur und Instandhaltung von Landtechnik
- Interesse an neuen Entwicklungen in der Landtechnik
- Organisationstalent und Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu körperlicher Tätigkeit auch im Freien
- Übernahme der Verantwortung für arbeitsschutztechnische Aufgaben
- sicherer Umgang mit Standardsoftware (MS Office), GIS-Anwendungen wünschenswert
- Fahrerlaubnis Klasse B und C
- Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen
- Bereitschaft zur Durchführung ein- oder mehrtägiger Dienstreisen

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden deshalb gebeten, bereits ihren Bewerbungsunterlagen eine Fotokopie des Schwerbehindertenausweises beizufügen und im Bewerbungsschreiben auf ihre Schwerbehinderung hinzuweisen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des AGG sowie des FrFG LSA besonders berücksichtigt.

Ansprechpartner/innen:

Herr Dr. von Wulffen
Herr Thomaschewski
Frau Brömme

Abteilungsleiter 2
amt. Dezernatsleiter 22
Personaldezernat

☎ 03471/334-200
☎ 03471/334-215
☎ 03471/334-103

Unser Angebot an Sie:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit

- einer regelmäßigen Arbeitszeit in Form von Gleitzeit,
- einem regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie
- individuellen und umfassenden Weiterbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis **19.03.2021** über unser Online-Bewerbungssystem. Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet:

www.interamt.de

(Stellenangebots-ID **652938**, Kennung **D-22.3-2**)

Der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLG) liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben. **Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form als über das Internetportal Interamt ab. Diese Bewerbungen werden nicht berücksichtigt und nicht zurück geschickt.**

Über den Komfort und die Vorteile einer Online-Bewerbung erhalten Sie genauere Informationen, wenn Sie den Button "Online bewerben" anklicken. Nähere Informationen zur Registrierung entnehmen Sie bitte dem dort eingestellten Hinweis-Text. Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis(se) Berufs- bzw. Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht)
- Arbeitszeugnisse und ggf. sonstige Zertifikate
- ggf. Sprachzertifikat
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte des öffentlichen Dienstes (Land Sachsen-Anhalt))
- ausländische Bildungsabschlüsse mit entsprechendem Nachweis über die Gleichwertigkeit gem. Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Kosten die aus Anlass Ihrer Bewerbung entstehen, sind nicht erstattungsfähig.

Weitere Informationen über die LLG finden Sie unter: <https://llg.sachsen-anhalt.de/service/stellenausschreibungen-ausbildungsplatzangebote/>

**Bitte beachten Sie folgende Hinweise:
Datenschutzhinweise für Bewerberinnen/ Bewerber gem. Art. 13 DSGVO zur
Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren**

Die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (im Folgenden: LLG) möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG)
vertreten durch den Präsidenten, Herrn Prof. Dr. Falko Holz
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg
Deutschland
Tel.: 034071/334-0
E-Mail: personalstelle@llg.mule.sachsen-anhalt.de
Website: www.llg.sachsen-anhalt.de

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die LLG und den Datenschutzbeauftragten der LLG richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für den Datenschutzbeauftragten lauten:

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Roland Krause
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg
Tel.: 034 71/334-150
E-Mail: Roland.Krause@llg.mule.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Online-Bewerbung und bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger/in

Ihre Daten werden ausschließlich von der LLG verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden sechs Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen bei der LLG gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.